

PROGRAMM
des
Königl. Realgymnasiums
in
GMÜND
am
Schlusse des Schuljahrs 1905/1906.

Inhalt: Nachrichten über das Schuljahr 1905/1906 und Chronik der Anstalt
von Rektor Dr. Klaus.



Gmünd.
Buchdruckerei der Rems-Zeitung.
1906.



95C
26 Jahrgang 1906. Programm Nro. 745.

1245





Behandelter Lehrstoff

Klasse IX (Klassenlehrer Prof. Bärthlein)

Nachrichten

über das

Schuljahr 1905/1906.



Nachrichten

über die

Schuljahr 1905/1906.



Behandelte Lehrstoff.

Klasse IX (Klassenlehrer Prof. Bürklen).

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|---|-----------------------------------|--------------------------------|--|
| Kath. Religion | Wolz | 2 | Apologetik nach Dreher. Bibellektüre: Das Johannesevangelium. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 zusammen mit Kl. VIII. | Christliche Ethik und ausgewählte Stücke aus dem neuen Testament. |
| Deutsch: Literatur Aufsatz | Seefelder (Hehl) | 2 | Deutsche Literaturgeschichte von Herder bis Schiller (incl.). Monatliche Aufsätze. |
| Lateinisch | Klaus | 5 | Horaz, Auswahl aus Episteln und Satiren. Tacitus, Ann. XIII und XIV. Wöchentliche Perioden. |
| Französisch | Geiger | 3 | Sarcey, le siège de Paris. Wiedmaier, franz. Stilübungen. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. |
| Englisch | Geiger | 2 | Macaulay, Liege of Londonderry und Enniskillen (Velhagen & Klasing). Sonnenburg, Übungsbuch II. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. |
| Geschichte | Berner | 2 | Neuzeit 1700—1871. Württembergische Geschichte. |
| Philosophie | — | 1 | Einleitung in die Philosophie. Ausgewählte Abschnitte aus der Psychologie und formalen Logik. |
| Analytische Geometrie | Bürklen | 3 | Analytische Geometrie des Raumes. Ebene, gerade Linie, Größenbestimmungen; Herleitung von Flächengleichungen aus ihrem Entstehungsgesetz, Zylinder-, Kegel-, Dreh-, Rückungs- und Keilflächen; die einzelnen Flächen II. Ordnung. — Einzelne höhere ebene Kurven. — Zahlreiche Uebungen aus der Geometrie der Ebene und des Raumes. — Klassenarbeiten. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------|---|
| Darstellende Geometrie | Haizmann | 3 | Erzeugung der verschiedenen Arten von Flächen; Berührungsebenen; Schnitt der Flächen durch Ebenen und durch andere Flächen; Tangenten an die Schnittkurven. |
| Höhere Analysis | Bürklen | 3 | Elemente der Differential- und Integralrechnung mit ausgedehnten Anwendungen. Klassenarbeiten. |
| Physik | Haizmann | 3 | Wärme, Magnetismus und Elektrizität im Anschluss an das Lehrbuch von Jochmann-Hermes; Lösung von Uebungsaufgaben. |
| Mineralogie und und Geologie | Haizmann | 2 | Kristallographie, allgemeine und spezielle Mineralogie; Gesteinslehre; dynamische Geologie; Uebersicht über die geologischen Formationen. |
| Freihandzeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen und Malen von Stilleben und allerlei Naturgegenständen. Köpfe nach Gips. Landschaften vom Fenster aus. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | Auswahl aus „Kessler“, Uebungsbeispiele, Stufe 7 und 8. |

Klasse VIII (Klassenlehrer Prof. Geiger).

| | | | |
|---|------------------|--|--|
| Kath. Religion | Wolz | 2 <small>zus. mit Kl. IX</small> | Apologetik nach Dreher. Bibellektüre: Das Johannesevangelium. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 <small>zusammen mit Kl. IX.</small> | Christliche Ethik und ausgewählte Abschnitte aus dem neuen Testament. |
| Deutsch: Literatur Aufsatz | Berner | 2 | Literaturgeschichte von 1250 bis Lessing (einschliesslich) mit zahlreichen Proben. — Lektüre: Der arme Heinrich und Meier Helmbrecht. Hans Sachs (je Sammlung Böttcher-Kinzel). Lessings Minna. — Monatliche Aufsätze. |
| Lateinisch | Klaus | 5 | Cic. Laelius de amic. Horaz, Oden u. Epoden. Wöchentliche Perioden. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|-------------------------------|-----------------|---------------------|--|
| Französisch | Geiger | 3 | Vollendung der Syntax nach Reuters Grammatik u. eigenem Diktat. (Praepositionen nach Borel.) Thiers, Napoléon à Ste. Hélène. Wiedmaier, franz. Stilübungen für Oberklassen. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit, abwechselnd Haus- und Klassenarbeit. |
| Englisch | Geiger | 3 | Vollendung der Syntax nach Kochs Schulgrammatik und eigenem Diktat. Sonnenburg, Übungsbuch II zur mündlichen Komposition. Trollope, 3 Erzählungen. Freytags Sammlung, Leipzig. Alle 14 Tage ein Exercise. |
| Geschichte | Berner | 2 | Neuzeit vom Ende des Mittelalters bis 1700. |
| Trigonometrie | Haizmann | 2 | Abschluss der ebenen Trigonometrie; Berechnung des sphärischen Dreiecks; Anwendung auf die mathematische Geographie und auf die sphärische Astronomie. |
| Niedere Analysis | Bürklen | 2 | Kombinatorik; binomischer Lehrsatz für ganze positive Exponenten; arithmetische Reihen höherer Ordnung; unendliche Reihen; Rechnen mit komplexen Zahlen; Gleichungen 3. und 4. Grades; <i>Regula falsi</i> und graphische Auflösung numerischer Gleichungen. |
| Analytische Geometrie | Bürklen | 3 | Punkt auf der Geraden; gerade Linie in der Ebene; Grössenbestimmungen; Kreis, Parabel, Ellipse, Hyperbel; allgemeine Gleichung II. Grades. Geometrische Oerter, sonstige Uebungen und Konstruktionen. |
| Darstellende Geometrie | Haizmann | 4 im Sommer 3 | Punkt, Gerade, Ebene; ebene Schnitte und Durchdringungen ebenflächiger Körper; Schnitte von Zylinder, Kegel und Kugel durch Ebenen. |
| Physik | Haizmann | 3 | Mechanik, Akustik und Optik im Anschluss an Jochmann-Hermes; Lösung von Uebungsaufgaben. |

| Fächer | Lehrer | Wochenstunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|------------------|-------------------|---------------|--|
| Freihandzeichnen | Fischer | 2 | Aquarellieren und Zeichnen von Stillleben, Pflanzen und verschiedenen Naturgegenständen. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | „Kessler“, Uebungsbeispiele. Auswahl aus 7. Stufe. |

Klasse VII (Klassenlehrer Prof. Berner).

| | | | |
|--------------------------------------|-----------|------------------------------|---|
| Kath. Religion | Wolz | 2 | Kirchengeschichte nach Dreher. Bibellektüre: Apostelgeschichte. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 zusammen mit Kl. VI. | Kirchengeschichte seit der Reformation bis auf die Gegenwart. |
| Deutsch: { Literatur { Aufsatz | Berner | 2 | Literaturgeschichte von den Anfängen bis 1250. — Gelesen: Homers Ilias. Niebelungenlied (Auswahl von Stöckel). Minnesang und Spruchdichtung, besonders Walter von der Vogelweide. — Monatliche Aufsätze. Vortragsübungen. |
| Lat. Exposition | — | 6 | Sallust, bell. Catil. — Vergil, Aen. I und II. Wöchentliche Perioden. |
| Französisch | Geiger | 3 | Jules Verne, 5 Semaines en Ballon (Velhagen und Klasing). Syntax nach Reuter (Auswahl). Uebungsstücke aus Reuter. Alle 14 Tage eine Haus- resp. Klassenarbeit. |
| Englisch | Geiger | 3 | Swift, voyage to Brobdingnag (Velhagen und Klasing). Syntax nach Koch und Diktat. Englischs Uebungsbuch, Sonnenburg II. Teil. Alle 14 Tage eine Haus- resp. Klassenarbeit. |
| Geschichte | Berner | 2 | Geschichte der Römer seit Cäsars Tod. — Mittelalter. — Zeittafeln. |
| Erdkunde | Geck | 1 | Mathematische Geographie und populäre Astronomie. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|--|--------------------------|--------------------|---|
| Algebra | Bürklen | 3 | Bardey, Aufgabens. Abschn. XI—XVIII, XXIII—XXVII, XXIX, XXXI A, XXXII bis XXXIII. -- Klassenarbeiten. |
| Geometrie | Geck | 2 | Aehnlichkeit, Proportionen am Kreise, Satz des Apollonius, Flächenberechnung. — Klassenarbeiten. |
| Darstellende Geometrie } Stereometrie } | — | 4 | Sätze über Punkt, Gerade, Ebene. Lösung von Aufgaben hierüber in strenger Perspektive und nach deskriptiver Methode; Körperberechnungen. — Klassenarbeiten. |
| Trigonometrie | Bürklen | 1 | Bürklen, Lehrb. d. eb. Trig., Abschnitt I, Abschn. II, § 25—38 und § 40. — Klassenarbeiten. |
| Chemie | Haizmann | 2 | Anorganische Chemie; stöchiometrische Berechnungen. |
| Freihandzeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen und Malen einfacher Stillleben, Gefäße, Geräte, lebender und gepresster Pflanzen und anderer Naturgegenstände. Architektonische Ornamente nach Gips. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | Kessler, Uebungsbeispiele, 6. Stufe. |

Klasse VI^a Klassenlehrer Prof. Dr. Seefelder).

| | | | |
|-----------------------|------------------|---------------------------------|--|
| Kath. Religion | Wolz | 2 (gemeinsam mit Kl. VII) | Kirchengeschichte nach Dreher. Bibellektüre: Apostelgeschichte. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 | Kirchengeschichte nach Siebert. Von der Reformation bis auf die Gegenwart. |
| Deutsch | Seefelder | 2 | Uhlands Balladen in Auswahl. Herzog Ernst von Uhland. Schillers Tell. Monatliche Aufsätze. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|--------------------------|-------------------|--------------------|--|
| Latein | Seefelder | 7 | a. Komposition: Wöchentliche schriftliche Arbeiten; mündliche Uebungen aus Herzog V. 111—200 (mit Auswahl). b. Exposition: Livius Buch XXII in der Ausgabe von Fügner. Ovids Metamorphosen in der Ausgabe von Siebelis. |
| Französisch | Geiger | 4 | Haus- und Klassenarbeiten; Kompositionsübungen nach Reuter. Contes modernes I. Band von Krollick. |
| Englisch | Keppler | 3 | Elementarbuch von Dr. J. Schmidt, Grammatik bis § 24 inklusive; wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten, Sprechübungen. |
| Algebra | Keppler | 3 | Bardey's Aufgabensammlung: Abschnitt I bis XIV, XX, XII bis XXIV. Wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten. |
| Geometrie | Keppler | 4 | Spieker, Abschnitt V—X. Wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten. |
| Geschichte | Seefelder | 2 | Griechische und römische Geschichte (bis zu Cäsars Tod inklusive). |
| Physikalische Geographie | Geiger | — | Allgemeine und spezielle Geologie Württembergs mit Exkursionen. |
| Physik u. Chemie | Geiger | — | Die Chemie und Physik des täglichen Lebens. |
| Geometrisches Zeichnen | Geiger | — | Geometrische Konstruktionen, Ebene, Kurven, Kegelschnitte. |
| Freihandzeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen nach Gebrauchs- und Naturgegenständen. Angabe von Licht und Schatten. Malübungen nach gepressten und lebenden Pflanzen, Schmetterlingen u. a. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | „Kessler“, Auswahl aus Stufe 5. |

Klasse VI^b (Klassenlehrer Dr. Spiro) wie VI^a.

Klasse Va (Klassenlehrer Oberpräzeptor Dr. Wolz).

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|-----------------------------------|------------------|--|---|
| Kath. Religion | Wolz | 2 <small>gem. mit Kl. V b u. IV a u. IV b</small> | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 <small>gem. mit Kl. V b, IV a und b</small> | Vorgeschriebener Memorier- und Bibellesestoff. |
| Deutsch | Wolz | 2 | Deklamations- und Leseübungen mit Erklärung. Mündliche und schriftliche Dispositions- und Aufsatzübungen. 10 Aufsätze im Reinheft korrigiert. |
| Latein | — | 10 | Syntax nach Landgraf. Komposition nach Herzog V. Exposition nach Jordans ausgewählten Stücken aus der 3. Dekade von Livius Nr. 1—8, 10, 16—20, 24, 34, 39, 44. Hebdomadarien. Proloco (allwöchentlich je eine Komposition oder Exposition abwechslungsweise). |
| Französisch | Keppler | 4 | Grammatik nach der Sprachlehre von Plötz-Kares, Syntax § 50 bis zum Schluss. Uebungsbuch von Plötz; Ausgabe B, Lektion 32—76. — Wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten. Einfache Sprechübungen. |
| Geschichte | Weller | 2 | Die Neuzeit nach dem Lehrbuch von Pütz. |
| Natur- beschreibung | Geiger | 2 | Im Winter: Die Vögel; im Sommer: Botanik mit Exkursionen. |
| Erdkunde | Hammer | 2 | Asien, Afrika, Amerika und Australien. |
| Rechnen | Geck | 2 | Ausgedehnte Uebungen im Denkrechnen. Repetition des Pensums früherer Klassen. Klassenarbeiten. |
| Geometrie | — | 3 | Elemente der Geometrie; Dreieck und Parallelogramm. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten. |
| Geometrisches Zeichnen | — | 2 | Figuren- und Ornamentenzeichnen. |

| Fächer | Lehrer | Wochenstunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|------------------|-------------------|---------------|--|
| Freihandzeichnen | Fischer | 2 | Perspektivisches Zeichnen nach einfachen Gebrauchsgegenständen, Umrisse, Ornamentierungen in farbiger Ausführung. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 5 | Marsch-, Lauf-, Stab- und Geräteübungen nach Kessler, Anleitung etc. 4. Stufe. Spiele: Schlag-, Schleuder-, Völkerball. |

Klasse V^b (Klassenlehrer Oberpräzeptor Maurer), wie V^a.

Klasse IV^a (Klassenlehrer Dr. Weller),

bis 21. Januar 1906 Lehramtskandidat D o m.

| | | | |
|----------------|-----------|--|---|
| Kath. Religion | Wolz | 2 <small>gem. mit Kl. IV b, Va, Vb.</small> | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 <small>gem. mit Kl. IVb, Va, Vb</small> | Vorgeschriebener Memorierstoff und Abschnitte aus dem neuen Testament. |
| Deutsch | Weller | 2 | Lektüre und Erklärung poetischer und prosaischer Stücke aus Lesebuch Band III. Aufsätze, Dispositions- und Deklamationsübungen. |
| Lateinisch | Weller | 10 | a) Exposition: Caesar, bell. gall., lib. I, lib. VI, 11—44. b) Komposition: Herzog IV. Schriftliche Arbeiten, Prologo und Hebdomadarien. |
| Französisch | Keppler | 5 | Grammatik nach der Sprachlehre von Ploetz-Kares bis § 50. Übungsbuch von Ploetz, Ausgabe B, bis Stück 40. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit. |
| Rechnen | Geck | 4 | Teilungs-, Bewegungs-, Mischungs-, Obligations-Rechnungen. Repetition des Früheren. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten. |
| Geschichte | Weller | 2 | Das Mittelalter nach dem Lehrbuch von Pütz. |
| Erdkunde | Hammer | 2 | Die Alpen, Schweiz, Oesterreich-Ungarn, Deutschland. |

| Fächer | Lehrer | Wochenstunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|--------------------------|--------------------------|---------------|---|
| Zeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen nach Natur- und Gebrauchsgegenständen. Umrisse mit Feder. Farbentrefübungen. |
| Naturbeschreibung | Geiger | 2 | Im Winter: Zoologie: Vögel. Im Sommer: Botanik mit Exkursionen. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | „Kessler“, III. Stufe. |

Von Klasse IV an wird fakultativ Unterricht im Griechischen erteilt.

Klasse IV^b (Klassenlehrer Oberreallehrer Dr. Löffler).

| | | | |
|-----------------------|------------------|------------------------------------|---|
| Kath. Religion | Wolz | 2 <small>gem. mit Kl. V</small> | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Lamparter | 2 <small>gem. mit Kl. V</small> | Vorgeschriebener Memorier- und Bibellesestoff. |
| Deutsch | Maurer | 3 | Lesebuch IV. Vortrag von Gedichten. Alle 3—4 Wochen 1 Aufsatz. |
| Französisch | Löffler | 6 | Plötz-Kares Uebungsbuch B. Kapitel 52. Wöchentlich 1 schriftliche Haus- oder Klassenarbeit. |
| Englisch | Löffler | 4 | Schmidt Elementarbuch § 1—15. Alle 8 bis 14 Tage schriftliche Arbeiten. |
| Geschichte | Löffler | 2 | Das Mittelalter nach dem Lehrbuch von Pütz. |
| Erdkunde | Selzie | 2 | Die in Klasse III nicht behandelten Länder Europas (physikalisch und politisch). Von fremden Erteilen: Amerika und Afrika. |
| Rechnen | Löffler | 4 | Teilungs-, Bewegungs-, Mischungs- und Legierungsaufgaben. Kettensatz (Schmidt-Grüniger III). Kopfrechnen. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten. |
| Geometrie | Löffler | 3 | Spieker Abschnitt I—IV. Haus- und Klassenarbeiten. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|---------------------------|----------------------|--------------------|---|
| Natur- beschreibung | Erlewein | 2 | Winter: Einteilung und Charakterisierung der wichtigsten Vertreter. Säugetiere: Nagetiere bis Kloakentiere je inclusive. Sommer: Systematische Uebersicht des ganzen Pflanzenreichs; Flora der Umgebung. |
| Freihandzeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen nach Natur- und Gebrauchsgegenständen. Umrisse mit Feder. Farbentreffübungen. |
| Geometrisches Zeichnen | Löffler | 2 | Geometrische Konstruktionen und Ornamente. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | „Kessler“, Uebungsbeispiele, Stufe 3. |

Klasse III^a (Klassenlehrer Oberpräzeptor Dr. Haug).

| | | | |
|----------------|-----------|---|--|
| Kath. Religion | Haug | 2 <small>gem. mit Kl. IIa</small> | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Gittinger | 2 <small>gem. mit Kl. IIa, IIb, IIIb</small> | Die vorgeschriebenen Sprüche und Lieder und Katechismus. Bibellesen. Altes Testament. |
| Deutsch | Erlewein | 2 | Sprachliche und sachliche Erklärung von Gedichten und Prosastücken nach Lesebuch IV. Aufsätze, Diktat, Rechtschreibung, Deklamation. |
| Lateinisch | Haug | 10 | Grammatik von Landgraf, der vorgeschriebene Stoff, und Herzog III. Wöchentliche Pro loco, Argumente und Extemporalien. Lhomond-Holzer, ausgewählte Stücke. |
| Französisch | Löffler | 5 | Plötz-Kares Elementarbuch B. Alle 8—14 Tage schriftliche Haus- oder Klassenarbeiten. |
| Geschichte | Spiro | 2 | Die Griechen seit den Perserkriegen, die Römer in Königszeit und Republik. |
| Erdkunde | Erlewein | 1 | Deutschland, Belgien, Niederlande, Oesterreich-Ungarn. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|------------------------|-----------------------------|--------------------|---|
| Rechnen | Selzle | 4 | Schmidt-Grüninger III. Band. Uebung 1 bis 94. Haus- und Klassenarbeiten. |
| Natur- beschreibung | Erlewein | 1 | Winter: Kurze Charakteristik der einzelnen Typen. Speziell: Affen, Halbaffen, Raubtiere. Sommer: Flora der Umgebung mit besonderer Berücksichtigung der hauptsächlichsten Familien. |
| Zeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen flacher und runder Gegenstände aus dem Gedächtnis und nach Natur. Umrisse. Anlegen mit Farbtönen. |
| Schönschreiben | Baur | 1 | Deutsche und lateinische Schrift. Rundschrift. |
| Singen | Schlaich | 1 | Halbvokale, rhythmisches Lesen, Tonbildungs- und Treffübungen; zweite Stimme zu schweren Melodien. |
| Turnen | Bühler, später Wagner | 2 | „Kessler“, Uebungsbeispiele II. Stufe. |

Klasse III^b (Klassenlehrer Hilfslehrer Erlewein).

| | | | |
|----------------|-----------|--|---|
| Kath. Religion | Haug | 2 gem. mit Kl. II b | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Gittinger | 2 gem. mit Kl. III a, II a, II b | Bibellesen, altes Testament. Katechismus und die vorgeschriebenen Sprüche und Lieder. |
| Deutsch | Erlewein | 4 | Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erläuterungen. Neues Lesebuch Band IV. Memorieren von Gedichten und Uebung im freien Vortrag. Aufsatz: Nachbildung von erzählten Musterstücken. Diktat: Rechtschreibung, Satzzeichen. Grammatik: Satzlehre. |
| Französisch | Erlewein | 8 | Plötz-Kares Elementarbuch B, Kapitel 56 bis 63. Uebungsbuch C, Kapitel 1—22. Sprachlehre § 11—23. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|-----------------|----------------------|----------------------------|---|
| Rechnen | Erlewein | Winter 4 Sommer 3 | Bruchrechnungen schwieriger Art. Schlussrechnung: Dreisatz, Vielsatz. Prozentrechnung: Gewinn, Verlust, Einkauf, Verkauf, Zins, Kapital, Zeit, Zinsfuß. Schmidt-Grüniger III. Bd. Uebung 1—81. |
| Naturgeschichte | Erlewein | 2 | Winter: Zoologie: Charakteristik der wichtigsten Vertreter aus den einzelnen Tierstämmen. Hauptformen der Wirbeltiere. Biologie einzelner Säugetiere. Sommer: Botanik: Systematische Uebersicht. Flora der Umgebung. |
| Geschichte | Erlewein | 2 | Gründung Roms bis Caesar (Oskar Jäger). |
| Geographie | Hammer | 2 | Die Länder Mitteleuropas; Italien. |
| Zeichnen | Fischer | 2 | Zeichnen flacher und runder Gegenstände aus dem Gedächtnis und nach Natur. Umrisse. Anlegen mit Farbtönen. |
| Schönschreiben | Baur | 1 | Deutsche und lateinische Schrift. Rundschrift. |
| Singen | Schlaich | 1 | Halbvokale, rhythmisches Lesen, Tonbildungs- und Treffübungen; zweite Stimme zu schweren Melodien. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | „Kessler“, Uebungsbeispiele II. Stufe. |

Klasse II^a (Klassenlehrer Oberpräzeptor Dr. Haug).

| | | | |
|----------------|-----------|---|---|
| Kath. Religion | Haug | 2 <small>gem. m. Kl. IIIa</small> | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Gittinger | 2 <small>gem. mit Kl. IIb, IIIa und IIIb</small> | Die vorgeschriebenen Sprüche und Lieder. Bibellesen, Altes Testament. |
| Deutsch | Müller | 3 | Lesebuch III. Satzlehre, Aufsätze und Diktate. |
| Lateinisch | Haug | 10 | Herzog II. Wöchentliche schriftl. Haus- und Klassenarbeiten. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|--------------------------------|---|--------------------|--|
| Geschichte | Haug | 2 | Geschichte der oriental. Völker. Griechische Geschichte bis zu den Perserkriegen, römische bis zur Republik. Mythologie. |
| Erdkunde | Müller | 1 | Asien, Afrika, Amerika, Australien: Umrisse, Meere, Gebirge, Flüsse, die wichtigsten Staaten und Städte nach Pütz. |
| Rechnen | Frick | 4 | Sammlung von Rechenaufgaben von Völker und Richter II. Band: Abschnitt I und II. |
| Natur- beschreibung | Müller | 2 | Die bekanntesten Tiere und Pflanzen nach Pokorny-Gugler. II. Stufe. |
| Zeichnen | Fischer | 2 | Gedächtniszeichnen. Zeichnen nach flachen Gegenständen, Naturblättern. Farbenübungen. |
| Schönschreiben | Baur | 1 | Deutsche und lateinische Schrift. Rundschrift. |
| Singen | Schlaich | 1 | Treffübungen mit abgeleiteten Tönen; Durtonleiter bis zu 4 Kreuz und 4 b. Intervallenlehre. Zweite Stimme zu leichteren Liedern. |
| Turnen | Bühler <small>später</small> Wagner | 2 | „Kessler“, Uebungsbeispiele I. Stufe. |

Klasse II b (Klassenlehrer Hilfslehrer Selzle).

| | | | |
|-----------------------|------------------|---|---|
| Kath. Religion | Haug | 2 | Diözesankatechismus II. und III. Hauptstück. |
| Ev. Religion | Gittinger | 2 | Sprüche und Lieder und vorgeschriebene Abschnitte aus dem alten Testament. |
| Deutsch | Selzle | 4 | a) Lesen im Lesebuch für Latein- und Realschulen, II. Band; Wiedergabe des Gelesenen; Vortragsübungen. b) Sprachlehre: Wiederholung. Abwandlung des Zeitworts im Passiv. Unterscheidung von Haupt- und Nebensatz. Rechtschreiben. c) Aufsatz: Erzählungen und Beschreibungen. |

| Fächer | Lehrer | Wochenstunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|--------------------------|--------------------------|---------------|---|
| Französisch | Selzle | 8 | Elementarbuch von Dr. Plötz, Ausgabe B, von Kapitel 28—55; Haus- und Klassenarbeiten. Dictées und Sprachübungen. |
| Geschichte | — | 2 | Geschichte der orientalischen Völker. Griechische Geschichte bis zu den Perserkriegen und Geschichte der Römer bis zur Republik. |
| Erdkunde | — | 2 | Die Erdteile: Umrisse, Meere, Gebirge, Flüsse, Staaten. Die Wohnplätze der griechischen Stämme und der Römer. |
| Rechnen | — | 5 | Gemeine und Dezimalbrüche. Anwendung auf leichtere Fälle aus dem praktischen Leben. Kopfrechnen. Aufgabensammlung von Dölker und Richter. |
| Naturbeschreibung | Müller | 2 | Die bekanntesten Tiere und Pflanzen nach Pokorny-Gugler II. Stufe. |
| Zeichnen | Fischer | 2 | Gedächtniszeichnen. Zeichnen nach flachen Gegenständen, Naturblättern. Farbenübungen. |
| Schönschreiben | Baur | 2 | Deutsche u. lateinische Alphabete. Rundschrift. |
| Singen | Schlaich | 1 | Treffübungen mit abgeleiteten Tönen. Durtonleiter bis zu 4 Kreuz und 4 b. Intervallenlehre. Zweite Stimme zu leichteren Liedern aus Heft 3 und 5 von Weber-Kraus. |
| Turnen | Bühler und Wagner | 2 | Marsch-, Lauf-, Gelenkübungen, Geräteübungen je nach „Kessler“, Übungsbeispiele I. Stufe. Spiel und Grenzball. |

Klasse Ia (Klassenlehrer Präzeptor Irion).

| | | | |
|-----------------------|------------------|-------------------------------------|--|
| Kath. Religion | Haug | 2 <small>gem. mit Kl. Ib</small> | Biblische Geschichte des neuen Testaments. |
| Ev. Religion | Gittinger | 2 <small>gem. mit Kl. Ib</small> | Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments. Memorieren des vorgeschriebenen Stoffs. |
| Deutsch | Irion | 3 | Lesebuch II. Teil: Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erklärungen. Wöchentlich ein Diktat. Vortragsübungen. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|--------------------------------|-----------------|-------------------------------------|--|
| Lateinisch | Irion | 10 | Uebungsstoff für die erste Lateinklasse von Herzog und Fick, 5. Auflage. Einübung der Formenlehre. Der gesamte lateinische und deutsche Uebungsstoff, mündlich und schriftlich. Wöchentlich eine Arbeit pro loco. Auswendiglernen der im Uebungsstoff vorkommenden Wörter. |
| Rechnen | — | 4 | Die vier Grundrechnungsarten mit unbenannten und mehrfach benannten Zahlen. Münzen, Masse, Gewichte. (Bazlen I. Band Seite 88—132). Einübung des grossen Einmaleins. Teilbarkeit der Zahlen. Zahlenzerlegen. |
| Erdkunde | — | 1 | Europa: Umriss, Meere, Gebirge, Flüsse, Staaten mit ihren Hauptstädten nach Pütz. |
| Natur- beschreibung | — | 2 | Anschauliche Behandlung einer Anzahl von Wirbeltieren und Blütenpflanzen. |
| Schönschreiben | — | 2 | Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung nach Hartmann. |
| Singen | Schlaich | 1 <small>gem. mit Kl. Ib</small> | Notenlesen, Taktarten; F- und G-Dur-Tonleiter. Lieder aus dem II. und III. Hefte von Weber-Kraus. |
| Turnen | Irion | 1 | Freiübungen, Marschübungen, Lauf, Turnspiele. |

Klasse I^b (Klassenlehrer Reallehrer Frick).

(Realklasse.)

| | | | |
|-----------------------|------------------|---|--|
| Kath. Religion | Haug | 2 | Biblische Geschichte: Neues Testament. |
| Ev. Religion | Gittinger | 2 | Biblische Geschichte: Altes u. neues Testament. |
| Deutsch | Frick | 5 | Lesebuch II: Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erklärungen. Deklamationsübungen. Aufsätze und Diktate. |
| Französisch | Frick | 8 | Elementarbuch Plötz-Kares B Lektion 1—28. Sprechübungen. Dictées. Klassen- und Hausarbeiten. |

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|-----------------------|----------|--------------------|--|
| Rechnen | Frick | 5 | Sammlung von Rechenaufgaben von J. Bazlen. I. Band ganz. |
| Erdkunde | Frick | 2 | Uebersicht über die Erde. Länderkunde von Europa im allgemeinen. |
| Natur- beschreibug | Frick | 2 | Behandlung ausgewählter Tiere und Pflanzen. |
| Schönschreiben | Baur | 2 | Deutsche und lateinische Schrift. |
| Singen | Schlaich | 1 | Notenlesen, Taktieren; F- und G-Dur-Tonart. Lieder. |
| Turnen | Frick | 1 | Turnspiele, Freiübungen, Marsch und Lauf. |

Vorklasse (Klassenlehrer Präzeptor Hammer).

| | | | |
|------------------------|-------------|--|--|
| Kath. Religion | Schmid | 2 | Biblische Geschichte des Alten Testaments mit Auswahl, Beichtunterricht, Erklärung der hl. Messe, Gebete, Lieder, Kirchenjahr. |
| Ev. Religion | Schweikardt | 2 <small>mit Elementar- klasse II</small> | a) Memorieren: 45 Sprüche der 2. Abteilung des Spruchbuchs. Die Gesangbuchlieder No. 26, 66, 462, 481, 514. Katechismus: 1. Hauptstück. b) Biblische Geschichte: ca. 30 Geschichten des Alten Testaments. |
| Rechtschreiben | Hammer | 3 | Rechtschreibübung nach Straub und nach Stäbler. 50 Diktate wurden andiktiert. |
| Lesen | Hammer | 2 | Deutsches Lesebuch für Latein- und Realschulen I. Band. Stat. u. kurs. Behandlung der einzelnen Lesestücke; Vortragsübung. |
| Grammatik | Hammer | 3 | Lat. Terminologie; die Wortarten; Ableitung der Wörter, zusammengesetzte Wörter; Deklination, Konjugation und Komparation; Satzkonstruktion. Der erweiterte, einf. Satz. |
| Rechnen | Hammer | 6 | Sammlung von Rechenaufgaben von Julius Bazlen, I. Teil (ohne Klammeraufgaben). |
| Natur- beschreibung | Hammer | 2 | Anschauliche Behandlung einiger Tiere, Mineralien und Pflanzen. |

| Fächer | Lehrer | Wochenstunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|----------------|----------|---------------|--|
| Schönschreiben | Hammer | 3 | Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung nach Hartmann. |
| Singen | Schlaich | 1 | Notenkenntnis; Takt; C-Durtonleiter; leichte Treffübungen und Lieder aus dem 1. und 2. Heft von Weber-Kraus. |

Elementarklasse II (Klassenlehrer Müller).

| | | | |
|------------------------------|-------------|--------------------|--|
| Kath. Religion | Schmid | 2 | Biblische Geschichte von Mey. Altes Testament: Nr. 1—11, 15, 20—29, 31—37. Neues Testament: 1—15, 19, 25, 30, 31, 43, 50, 55, 60, 66, 69, 71, 72, 73, 74, 75, 77, 78, 79—81, 83, 85—89. Erklärung des Glaubensbekenntnisses, der hl. Sakramente, der Gebote Gottes und der Kirche, der Gebete, der Messgebete, der kirchlichen Feste und Zeiten. |
| Ev. Religion | Schweikardt | 2 mit Vorklasse | a) Memorieren: 18 Sprüche der II. Abteilung des Spruchbuchs. Die 10 Gebote. Die 12 Glaubensartikel. Gesangbuchlieder: Nr. 2, 111, 549, 606. b) Bibl. Geschichte: wie Vorklasse. |
| Rechtschreiben und Grammatik | Müller | 6 | Rechtschreibübungen nach Straub und Stäbler. Grammatik: Haupt-, Geschlechts- und Eigenschaftswort. Persönl. Fürwort. Wortbildung durch Vor- und Nachsilben. |
| Lesen | — | 5 | Lesebuch von Dr. Bücheler. Beschreibung einiger bekannten Tiere und Pflanzen. |
| Rechnen | — | 4 | Addition und Subtraktion 6 stelliger Zahlen. Multiplizieren mit 1—3 stelligem Multiplikator. Division mit 1 stelligem Divisor. |
| Schönschreiben | — | 3 | Kleine und grosse deutsche Schrift, arabische Ziffern auf einliniger Lineatur. |

Elementarklasse I (Klassenlehrer Baur).

| Fächer | Lehrer | Wochen- stunden | Gelesenes oder Behandeltes |
|---------------------------------|-------------|--------------------|--|
| Kath. Religion | Schmidt | 2 | Die Leitsätze nach Mey. |
| Religions- memorieren | Baur | 1 | Leitsätze aus der biblischen Geschichte. |
| Ev. Religion | Schweikardt | 2 | a) Memorieren : Das Vaterunser. Ein Morgen- und Abendgebet. 10 Sprüche aus Abt. I des Spruchbuchs. Die Gesangbuchlieder 102, 160, 381. b) Biblische Geschichte: 9 Geschichten aus dem Alten und 12 aus dem Neuen Testament. |
| Rechtschreiben und Grammatik | Baur | 3 | Rechtschreibübungen (im Sommersemester) nach Schick-Stäbler. Erkennen der Laute und der Hauptwortarten (Haupt-, Eigenschafts- und Zeitwort). |
| Lesen | Baur | 6 | Erster Leseunterricht von Walter. Danach: Erstes Lesebuch von Schuler. |
| Rechnen | Baur | 4 | Addition und Subtraktion der Zahlen 1—9, innerhalb des Zahlenraumes 1—100. |
| Schönschreiben | Baur | 3 | Deutsche Alphabete. |



Chronik der Anstalt im Schuljahr 1905/06.

Im Lehrkörper der Anstalt sind im abgelaufenen Schuljahr folgende Aenderungen eingetreten:

Durch K. Entschliessung vom 18. Juli 1905 wurde die neuerrichtete Hauptlehrstelle an der Elementarschule dem Hilfslehrer Baur an der Oberrealschule in Ravensburg übertragen (Nr. 6876, 28. Juli 1905).

Durch K. Entschliessung vom 18. Juli 1906 wurde die neuerrichtete Hauptlehrstelle an der mittleren Abteilung dem Hilfslehrer Dr. Löffler in Stuttgart übertragen. (Nr. 7464, 12. August 1905.)

Durch K. Entschliessung vom 27. Juli 1905 wurde eine erledigte humanistische Hauptlehrstelle an der mittleren Abteilung des Realgymnasiums dem Oberpräzeptor Maurer an derselben Anstalt übertragen (Nr. 6948, 29. Juli 1905.)

Durch K. Entschliessung vom 18. Juli 1905 wurde die neuerrichtete realistische Hauptlehrstelle an der unteren Abteilung dem Reallehrer Frick in Weil der Stadt übertragen. (Nr. 7103, 3. August 1905.)

Durch K. Entschliessung vom 22. August 1905 wurde die erledigte humanistische Hauptlehrstelle an der unteren Abteilung dem Hilfslehrer Hammer in Mergentheim übertragen. (Nr. 7896, 29. August 1906.)

Durch K. Entschliessung vom 13. September 1905 wurde die neuerrichtete Hauptlehrstelle für Zeichenunterricht dem Zeichenlehrer Fischer in Gmünd übertragen. (Nr. 8541, 15. September 1905.)

Durch Erlass vom 8. September 1905 Nr. 8277 wurde der Hilfslehrer Schneiderhan als solcher an die Realschule in Laupheim versetzt.

Für den erkrankten Hilfslehrer Dr. Spiro wurde durch Erlass vom 8. September 1905 Nr. 8237 der Lehramtskandidat Schnell als Stellvertreter bestellt.

Durch Erlass vom 9. September 1905 Nr. 6808 wurde Hilfslehrer Mollenkopf seines Dienstes enthoben.

Durch Erlass vom 11. September 1905 Nr. 8425 wurde der Lehramtskandidat Härle zum prov. Hilfslehrer bestellt.

Durch Erlass vom 20. September 1905 wurde der Lehramtskandidat Schwab zum Stellvertreter des erkrankten Oberreallehrers Dr. Löffler bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 15. Okt. 1905 wurde dem Prof. Schumacher die erledigte Stelle des Rektors am Realprogymnasium in Böblingen übertragen. (Nr. 9976, 17. Oktober 1905).

Durch Erlass vom 18. Oktober 1905 Nr. 10052 wurde der Lehramtskandidat Dom zum prov. Hilfslehrer bestimmt.

Durch Erlass vom 25. Oktober 1905 Nr. 10415 wurde der Lehramtskandidat Bauer zum Stellvertreter des erkrankten Oberreallehrers Dr. Löffler bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 17. November 1905 wurde die erledigte realistische Professorsstelle dem Oberreallehrer Dr. Haizmann in Bietigheim übertragen. (Nr. 11 308, 25. November 1905.)

Durch Erlass vom 19. Dez. 1905 Nr. 12933 wurde Dr. Weller zum Hilfslehrer bestellt.

Durch Erlass vom 18. Jan. 1906 Nr. 705 wurde der Lehramtskandidat Kaiser zum Stellvertreter des erkrankten Prof. Geiger bestellt.

Durch Erlass vom 17. April 1906 Nr. 4677 wurde Dr. Lang zum Stellvertreter des erkrankten Prof. Bürklen bestellt.

Durch Erlass vom 3. Mai 1906 Nr. 5537 wurde Lehramtskandidat Hehl zum Stellvertreter des erkrankten Prof. Dr. Seefelder bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 18. Mai 1906 wurde die Hauptlehrstelle für Turnunterricht am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart dem Turnlehrer Bühler übertragen (Nr. 6317, 22. Mai 1906.)

Zum Amtsverweser für Bühler wurde Paul Wagner ernannt (Nr. 6426, 26. Mai 1906.)

Durch K. Entschliessung vom 13. Juni 1906 Nr. 7004 wurde dem Hilfslehrer Dr. Spiro die erledigte Oberpräzeptorsstelle an der Lateinschule in Weinsberg übertragen. (Nr. 7004, 13. Juni 1906.)

Durch K. Entschliessung vom 30. Juni 1906 Nr. 8009 wurde dem Hilfslehrer Dr. Geiger eine Oberreallehrerstelle in Tuttlingen übertragen (Nr. 8009, 30. Juni 1906.)

Der Personalbestand des Realgymnasiums samt der Elementarschule ist nun folgender:

Vorstand: Rektor Dr. Klaus.

Lehrer an der Elementarschule: Baur und Müller.

Lehrer an der unteren und mittleren Abteilung: Selzle, Erlewein, Dr. Weller, Hilfslehrer; Hammer, Irion, Präzeptoren; Frick, Reallehrer; Dr. Haug, Maurer, Dr. Wolz, Oberpräzeptoren; Fischer, Dr. Löffler, Dr. Geck, Keppler, Oberreallehrer.

Lehrer an der oberen Abteilung: Bürklen, Geiger, Berner, Dr. Seefelder, Dr. Haizmann, Professoren.

Fachlehrer für Turnen: A.-V. Wagner; für Singen: Chordirektor Schlaich; für kath. Religionsunterricht: Kaplan Schmid; für evang. Religionsunterricht: Stadtpfarrer Lamparter und Gittinger, Schullehrer Schweikardt.

An festlichen Tagen hat das Realgymnasium teils durch Freigebung des Unterrichts, teils durch Veranstaltung besonderer Feierlichkeiten begangen: 1. den Geburtstag Ihrer Majestät der Königin Charlotte am 10. Oktober 1905; 2. den Geburtstag Sr. Majestät des deutschen Kaisers Wilhelm II. am 27. Januar 1906; 3. den Geburtstag Sr. Majestät des Königs Wilhelm II. von Württemberg durch eine Festrede des Oberreallehrers Dr. Geck über die Bedeutung der Mathematik für die Bildung des Geistes.

Durch K. Entschliessung vom 15. Okt. erledigte Stelle des Rektors am Realprogymn. (17. Oktober 1905).

Durch Erlass vom 18. Oktober 1905 Nr. zum prov. Hilfslehrer bestimmt.

Durch Erlass vom 25. Oktober 1905 Nr. zum Stellvertreter des erkrankten Oberreallehrers bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 17. November Professorsstelle dem Oberreallehrer Dr. Haizmann (25. November 1905.)

Durch Erlass vom 19. Dez. 1905 Nr. bestellt.

Durch Erlass vom 18. Jan. 1906 Nr. 70 Stellvertreter des erkrankten Prof. Geiger bestellt.

Durch Erlass vom 17. April 1906 Nr. 4 erkrankten Prof. Bürklen bestellt.

Durch Erlass vom 3. Mai 1906 Nr. 55 Stellvertreter des erkrankten Prof. Dr. Seefelders bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 18. Mai Turnunterricht am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium tragen (Nr. 6317, 22. Mai 1906.)

Zum Amtsverweser für Bühler wurde Pa...

Durch K. Entschliessung vom 13. Juni Dr. Spiro die erledigte Oberpräzeptorsstelle an (Nr. 7004, 13. Juni 1906.)

Durch K. Entschliessung vom 30. Juni 1906 eine Oberreallehrerstelle in Tuttlingen übertragen.

Der Personalbestand des Realgymnasiums

Vorstand: Rektor Dr. Klaus.

Lehrer an der Elementarschule:

Lehrer an der unteren und mittleren

Hilfslehrer; Hammer, Irion,

Maurer, Dr. Wolz, Oberprä

Keppler, Oberreallehrer.

Lehrer an der oberen Abteilung

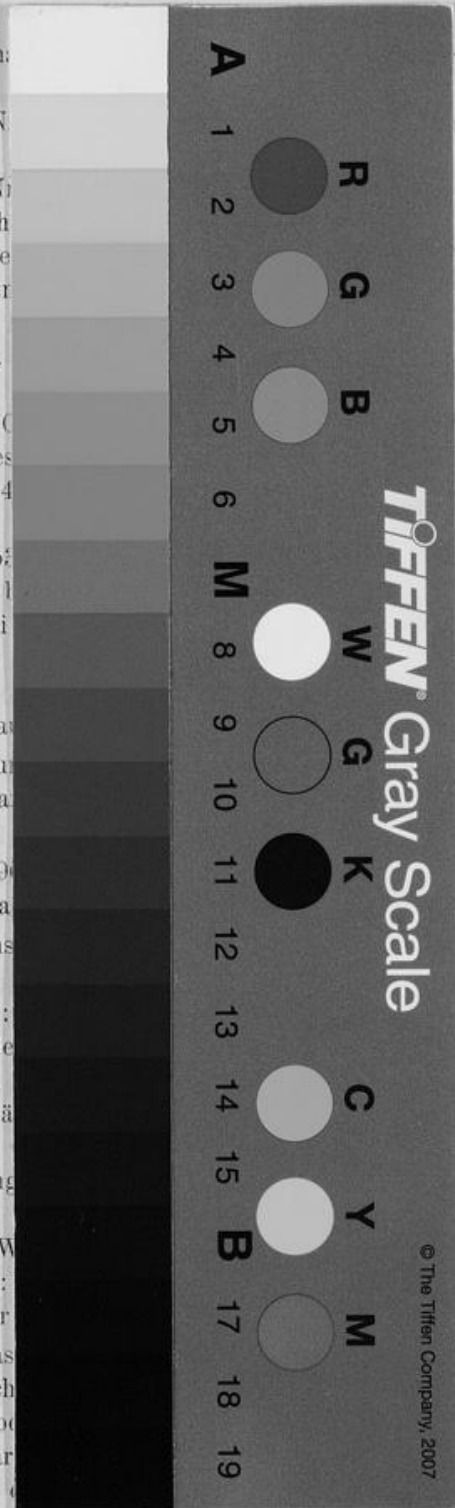
Dr. Haizmann, Professoren.

Fachlehrer für Turnen: A.-V. W

für kath. Religionsunterricht:

richt: Stadtpfarrer Lamparter

An festlichen Tagen hat das Realgymnasium teils durch Veranstaltung besonderer Feierlichkeiten Majestät der Königin Charlotte am 10. Oktober deutschen Kaisers Wilhelm II. am 27. Januar Königs Wilhelm II. von Württemberg durch Vorträge über die Bedeutung der Mathematik für die Bildung des Geistes.



die er-
19976,
t Dom
Bauer
istische
11 308,
slehrer
er zum
er des
Stell-
Turn-
über-
1906.)
slehrer
tragen.
Geiger
ender:
Veller,
Haug,
Geck,
felder,
leich ;
unter-
dt.
richts,
Ihrer
ät des
ät des
Geck

Am 2. Mai 1906 wurde durch Prof. Kessler in Stuttgart eine Visitation des Turnunterrichts vorgenommen.

Die Schülerzahl des Realgymnasiums belief sich am 1. Jan. 1906 an der oberen Abteilung auf 144, an der mittleren und unteren 223, an den Realklassen 125, an der Elementarschule 133.

Das wissenschaftliche Zeugnis für den einjährig-freiwilligen Dienst im Heere haben im Laufe des Jahres 56 Schüler erhalten.

Das Landexamen haben 2 Schüler der Klasse Va bestanden.

Die schriftliche Abiturientenprüfung fand statt in der Zeit vom 18. bis 23. Juni, der mündliche Teil unter dem Vorsitz des Herrn Oberstudienrat Erhart am 7. Juli.

Folgende Schüler haben das Zeugnis der Reife für akademische Studien erworben:

Adam, Eugen, Sohn des Oberamtsrichters in Sulz.
Bittlingmaier, August, Sohn des Ziegeleibesizers in Gmünd.
Böhm, Ludwig, Sohn des Fabrikanten in Gmünd.
Bonz, Ernst, Sohn des Chemikers in Böblingen.
Buck, Fritz, Sohn des Direktors in Ulm.
Dietrich, Arthur, Sohn des Kaufmanns in Gmünd.
Dieterich, Max, Sohn des Strassenbauinspektors in Gmünd.
Erhardt, Eugen, Sohn des Kaufmanns in Köln.
Herkommer, Hans, Sohn des Stadtbaumeisters in Gmünd.
Holl, Josef, Sohn des Kaufmanns in Mögglingen O.-A. Gmünd.
Huber, Fritz, Sohn des † Bauwerkmeisters in Heilbronn.
Kopf, Alfred, Sohn des † Postrats in Stuttgart.
Mager, Konrad, Sohn des Professors in Gmünd.
Mohr, Eugen, Sohn des Privatiers in Dombühl (Bayern).
Prinz, Bruno, Sohn des Finanzsekretärs in Wasseralfingen.
Rothacker, Erwin, Sohn des Geometers in Gmünd.
Schäfer, Karl, Sohn des Konditors in Schorndorf.
Scheffold, Hans, Sohn des Rechtsanwalts in Ulm.
Schilling, Erich, Sohn des Fabrikanten in Heilbronn.
Schöttle, Karl, Sohn des Oberförsters in Gmünd.
Schwab, Otto, Sohn des Privatiers in Gmünd.
Schwab, Willy, Sohn des Privatiers in Gmünd.
Seitler, Otto, Sohn des Fabrikanten in Gmünd.
Stierle, Gustav, Sohn des Kürschners in Ebingen.
Veit, Oskar, Sohn des Kaminfegermeisters in Weissenstein.
Wacker, Franz, Sohn des Kommerzienrats in Schachen bei Lindau.

Von diesen widmen sich dem Studium der Medizin 5, der Rechtswissenschaft 6, der Naturwissenschaft 1, der Chemie 1, des Forstfachs 2, der Technik 6, dem Kaufmannsstand 2, der Offizierslaufbahn 3.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 17. September.



